

Pressemitteilung

Lass Julia nicht im Stich!

Auch in der **Coronakrise** benötigen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt weiterhin dringend unsere Hilfe

Tübingen/Karlsruhe, 03.07.2020 – Die 29-jährige Julia aus Karlsruhe hat Blutkrebs. Sie benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Julias Familie und Freunde alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/Lass-Julia-nicht-im-Stich ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Am 17.07.2020 sollte für Julia der schönste Tag ihres Lebens werden – die Hochzeit mit ihrer großen Liebe Maurice stand bevor. Mitten in den Hochzeitsvorbereitungen kommt dann die schockierende Nachricht, die ihr schlagartig den Boden unter den Füßen wegzieht. Denn Julia hat Blutkrebs! Seit zwei Wochen spielt sich ihr Leben vollständig isoliert im Krankenhaus ab, fernab von ihrer geliebten Familie und ihren Freunden. Für die sonst so gesellige und herzliche Julia eine sehr kräftezehrende Situation. Sie fehlt ihren Liebsten sehr und auch Hündin Elli vermisst die langen Spaziergänge in der Natur mit ihr. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als gesund zu werden, nach Hause zu kommen und in ihr altes Leben zurückzukehren. Doch Fakt ist: Julia kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist.

Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Julia und andere Patienten zu unterstützen, rufen ihre Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren. Vor dem Hintergrund der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus Sars-COV-2 und der dadurch ausgelösten Atemwegserkrankung Covid-19 findet die Registrierungsaktion nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern erfolgt – zum Schutz der Bevölkerung – ausschließlich online. „Wir sind froh, dass wir über diesen Weg auch in dieser besonderen Situation zur Registrierung aufrufen können“, so Julias Verlobter Maurice Hirsch. „Denn trotz der Pandemie sind ja auch weiterhin viele Patienten auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und sich registrieren lassen!“

Für Julia ist eins klar: „Aufgeben ist keine Option! Alleine kann ich diesen Kampf jedoch nicht gewinnen. Bitte sei dabei und hilf mir und anderen Patienten mit deiner Registrierung bei der DKMS!“

Mit diesem Link geht es direkt zur Online-Registrierung: www.dkms.de/Lass-Julia-nicht-im-Stich

Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE64641500200000255556

Verwendungszweck: Julia

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite dkms.de.

Unsere Registrierungsaktionen sind zumeist sehr gut besuchte Veranstaltungen. Zum Schutz der Bevölkerung haben wir alle geplanten Veranstaltungen zur Registrierung potenzieller Stammzellspender verschoben. Dies betrifft öffentliche Registrierungsaktionen im Namen von betroffenen Patienten ebenso wie Veranstaltungen an Schulen, Hochschulen, in Unternehmen oder Sportvereinen. Für alle Menschen, die gerade jetzt helfen und auch andere motivieren möchten, sich bei der DKMS zu registrieren, haben wir die Möglichkeit einer Online-Registrierungsaktion geschaffen. Interessenten sind eingeladen, über aktion@dkms.de Kontakt mit uns aufzunehmen. Sie werden bei der Planung und Umsetzung der Online-Aktionen unterstützt.

DKMS gemeinnützige GmbH
Miriam Hernandez Blazquez
Tel.: 07071 943-2132
Hernandez-Blazquez@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de